

Informationen für Eltern sowie Schülerinnen und Schüler zur Nutzung von Microsoft 365 (inkl. Teams for Education) an der Schule (mit Einwilligungserklärung)

Umfassende Digitalisierungsprozesse sind auch mit wesentlichen Auswirkungen auf schulische Abläufe und Unterrichtsmethoden verbunden. Nicht nur die corona-bedingte Sondersituation stellt die gesamte Schulgemeinschaft vor neue und große Herausforderungen. Auch künftig sind weitreichende Umbrüche in diesem Bereich zu bewältigen. Wir alle verfolgen mit großem Engagement das Ziel, die Schülerinnen und Schüler auch hinsichtlich künftiger Herausforderungen bestmöglich pädagogisch zu begleiten. Um verschiedenen Anforderungen der Zukunft gerecht zu werden, können und sollen (verstärkt) auch digitale Werkzeuge herangezogen werden, um Kompetenzen in diesem Bereich nachhaltig zu vermitteln, ortsunabhängig kommunizieren, lernen und arbeiten zu können. Hierfür bietet die Schule den Einsatz von *Microsoft 365 (inkl. Teams for Education)* (im Folgenden: „Microsoft 365“) an.

Das System bietet Möglichkeiten für differenzierte Lern- und Arbeitsformen, zur Intensivierung des Kontakts innerhalb der Schulfamilie sowie eine noch differenziertere Begleitung des „Lernens zuhause“, insbesondere durch

- Gruppen- und 1:1 - Kommunikation mittels Chat, Telefon- und Videokonferenz,
- Kommunikation via E-Mail unter Lehrkräften sowie Schülern,
- Bereitstellung von Dateien in Kursräumen,
- gemeinsame, gleichzeitige Bearbeitung von Dokumenten,
- Nutzung von Office-Programmen sowie
- Stellung und Bearbeitung von (Online-) Aufgaben mit Feedbackfunktionen.

1. Freiwilligkeit der Nutzung

Eine Nutzung von *Microsoft 365* ist nur möglich, wenn die Nutzerinnen und Nutzer ihre schriftliche **Einwilligung in die damit verbundene Datenverarbeitung** erklären. Bei minderjährigen Schülern ist die Einwilligung der Erziehungsberechtigten unbedingt erforderlich. Bei Minderjährigen zwischen 14 und 18 Jahren ist zusätzlich zur Einwilligung der Erziehungsberechtigten die eigene Zustimmung erforderlich.

Sollten Sie einer Nutzung von *Microsoft 365* zustimmen, füllen Sie daher bitte die Einwilligung (-> letzte Seite bzw. separat in Papierform verteiltes Dokument) aus und geben Sie diese über ihr Kind sobald wie möglich bei der Klassenleitung ab. Nur so kann ein zügiger Einsatz der Anwendung sichergestellt werden.

Mit der Einwilligung in die Datenverarbeitung akzeptieren die Nutzer gleichzeitig die **Nutzungsbedingungen** der Schule (-> **siehe nachstehende Ausführungen**). Informationen zum Datenschutz finden Sie ebenfalls untenstehend in diesem Dokument.

Die Nutzung von *Microsoft 365* ist grundsätzlich **freiwillig**, wird aber langfristig ein zentraler Punkt des Unterrichts der WHR in verschiedenen Fächern sein. Schüler, die das Angebot nicht nutzen möchten, stehen alternative eigenverantwortliche Kommunikationswege zur Ermöglichung von „Lernen zuhause“ zur Verfügung.

2. Erstellung der Nutzerkonten

Um für Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte die benötigten Nutzerkonten zu erstellen, werden folgende personenbezogene Daten verarbeitet:

- Benutzername (bestehend aus den Buchstaben des Nachnamens und Vornamens der Nutzerin bzw. des Nutzers)
- Schulzugehörigkeit
- Zugehörigkeit zu Klasse, Fächern und ggf. Kursen.

3. Nutzungsumfang

- Das System stellt pro Klasse und unterrichtetem Fach einen (virtuellen) **Kursraum** zur Verfügung, für den jeweils ein **Gruppenchat** besteht. Der Benutzername ist einsehbar ausschließlich von anderen Mitgliedern der Schule, für die selbst Nutzer-Konten in derselben Schule angelegt sind.
- Weiterhin bietet die Anwendung die Möglichkeit, in jedem Kursraum eine **Video- oder Telefonkonferenz** mit Teilnehmern des Kurses durchzuführen. Jeder Teilnehmer kann dabei wählen, ob sein Videobild übertragen wird oder nicht. Anhand der Benutzernamen kann eingesehen werden, wer sich gerade in der Konferenz befindet. Nur Lehrkräfte können Videokonferenzen initiieren. Jeder kann sein Videobild und seinen Ton jederzeit aktivieren oder deaktivieren (z. B. bei Nebengeräuschen). Weder Lehrkräfte noch SchülerInnen wird es durch das System ermöglicht, Videokonferenzen aufzuzeichnen.
- Die Teilnahme an einer Videokonferenz ist grundsätzlich durch **verschiedene Endgeräte** möglich (PC, Laptop, Mobiltelefon,...).
- Die SchülerInnen sowie die Lehrkräfte einer Schule können untereinander via E-Mail kommunizieren. Ein E-Mail-Versand an Adressen außerhalb der jeweiligen Schulinstanz ist hingegen für Schüler nicht möglich (sog. „closed campus“).
- Im Kursraum können die Nutzer **Dateien** (z. B. Textdokumente, Präsentationen, Audiodateien) bereitstellen.
- Die Nutzerinnen und Nutzer können gemeinsam und ggf. auch gleichzeitig an Dokumenten arbeiten. Dazu stehen die gängigen Office-Anwendungen (Word, Excel, PowerPoint) auch zum Download zur Verfügung.
- Die Lehrkraft kann im Kursraum für die Schüler **Aufgaben einstellen**, die diese bearbeiten und ihre Ergebnisse einreichen. Die Lehrkraft kann dazu individuell Feedback abgeben.
- Die Anwendung kann über einen **Internetbrowser** genutzt werden. Daneben steht es den Nutzerinnen und Nutzern frei, die Anwendung über eine **App** für mobile Geräte zu nutzen (Android und iOS). Hierfür muss die Nutzerin oder der Nutzer sich für eine Installation der entsprechenden App entscheiden.

Bedingungen zur Nutzung von *Microsoft 365*

für Schüler der Walter-Höllerer-Realschule

1. Anwendungsbereich

Die nachfolgend beschriebenen Bedingungen und Ausführungen regeln die Nutzung des von der Schule bereitgestellten digitalen Kommunikationswerkzeugs *Microsoft 365*.

Sie gelten für alle Schüler der WHR, die *Microsoft 365* nutzen und gehen insoweit den bestehenden EDV-Nutzungsbedingungen der Schule vor.

2. Zulässige Nutzung

Die Nutzung der Plattform ist nur für schulische Zwecke zulässig. Sie dient dazu, die notwendigen schulischen Kommunikations- und Lernangebote zu unterstützen.

3. Anlegen von Konten für Schüler

Die Nutzung von *Microsoft 365* ist für Schüler grundsätzlich freiwillig. Nutzerkonten für Schüler werden nur angelegt, wenn sie (bzw. bei Minderjährigen deren Erziehungsberechtigte) den Nutzungsbedingungen für Schüler zugestimmt und ihr Einverständnis mit der damit verbundenen Datenverarbeitung erklärt haben. Bei Schülern zwischen 14 und 18 Jahren ist zusätzlich deren Zustimmung erforderlich.

4. Nutzung mit privaten Geräten

Die Nutzung von *Microsoft 365* ist grundsätzlich über den Internetbrowser des Nutzer-Geräts möglich. Die Installation von *Microsoft 365*-Apps ist nicht notwendig und erfolgt ggf. in eigener Verantwortung der NutzerInnen.

Beim Einsatz mobiler (privater) Geräte müssen diese mindestens durch eine **PIN** oder ein **Passwort** geschützt werden.

5. Datenschutz und Datensicherheit

Das Gebot der Datenminimierung ist zu beachten: Bei der Nutzung sollen so wenig personenbezogene Daten wie möglich verarbeitet werden. Insbesondere das Entstehen nicht benötigter Schülerdaten beim Einsatz von *Microsoft 365* ist zu vermeiden.

Die Aufzeichnung einer Bild-, Ton- oder Videoübertragung, z. B. durch eine (separate) Software oder das Abfotografieren bzw. Mitfilmen des Bildschirms, ist nicht gestattet.

Die Kamera- und Tonfreigabe durch die NutzerInnen erfolgt grundsätzlich freiwillig. Besonders zu beachten sind konkrete Vorgaben der Lehrkräfte. Bitte bedenken Sie, dass es nicht ausgeschlossen werden kann, dass Dritte, die sich mit Nutzern im selben Zimmer befinden (z. B. Haushaltsangehörige, etc.) den Bildschirm der Nutzer und darauf abgebildete bzw. laufende Kommunikationen einsehen können.

Sensible Daten gem. Art. 9 DSGVO (z. B. Gesundheitsdaten, rassische und ethnische Herkunft, politische Meinungen, religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen, Gewerkschaftszugehörigkeit, genetischen und biometrischen Daten, etc.) dürfen nicht verarbeitet werden.

Bei der Nutzung sind das Mithören und die Einsichtnahme durch Unbefugte zu vermeiden. Die Anwendung der Videokonferenzfunktionen an öffentlichen Orten, insbesondere in öffentlichen Verkehrsmitteln, ist untersagt.

Die Zugangsdaten dürfen nicht an andere Personen weitergegeben werden. Wer vermutet, dass sein Passwort anderen Personen bekannt geworden ist, ist verpflichtet, dieses umgehend zu ändern. Die Verwendung eines fremden Nutzerkontos ist grundsätzlich unzulässig.

Nach Beendigung der Nutzung haben sich die Nutzer bei *Microsoft 365* eigenverantwortlich auszuloggen.

Eine Verwendung des schulischen Nutzerkontos zur Authentifizierung an anderen Online-Diensten ist nicht zulässig, außer es ist ein von der Schule zugelassener Dienst.

6. Verbotene Nutzungen

Die Schüler sind verpflichtet, bei der Nutzung der Plattform geltendes Recht einzuhalten, u. a. das Strafrecht und das Jugendschutzrecht. Außerdem ist jede Nutzung untersagt, die geeignet ist, die berechtigten Interessen der Schule zu beeinträchtigen (z. B. Schädigung des öffentlichen Ansehens der Schule; Schädigung der Sicherheit der IT-Ausstattung der Schule, etc.).

Es ist absolut verboten, pornographische, gewaltdarstellende oder -verherrlichende, rassistische, menschenverachtende oder denunzierende Inhalte über die Plattform abzurufen, zu speichern oder zu verbreiten. Von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern über *Microsoft 365* bereitgestellte Inhalte dürfen nicht unbefugt in sozialen Netzwerken verbreitet werden.

7. Verstoß gegen die Nutzungsbedingungen

Im Falle eines Verstoßes gegen diese Nutzungsbedingungen behält sich die Schulleitung das Recht vor, den Zugang zu *Microsoft 365* zu sperren. Davon unberührt behält sich die Schulleitung weitere Maßnahmen vor.

8. Schlussbestimmungen

Tritt ein Schüler während der Vertragslaufzeit aus einer angemeldeten Schule aus (beispielsweise durch Schulwechsel) und wird daher vom Schul-Admin das Nutzerkonto dieser Person entfernt, wird dieses nach 30 Tagen unwiderruflich gelöscht. Daneben gibt es die Möglichkeit, Nutzerkonten direkt zu löschen.

Informationen zur Datenverarbeitung nach Art. 13 DSGVO

Ergänzend zu den allgemeinen Datenschutzhinweisen unserer Schule, abrufbar auf unserer Schulhomepage unter <https://www.rs-su-ro.de/index.php/datenschutzhinweis> möchten wir Sie über die Datenverarbeitung im Rahmen der Nutzung von *Microsoft 365* informieren:

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Für die Datenverarbeitung ist die jeweilige Schule verantwortlich, deren Kontaktdaten sie auch im Briefkopf finden:

Walter-Höllerer-Realschule
Staatliche Realschule Sulzbach-Rosenberg
Erlheimer Weg 10
92237 Sulzbach-Rosenberg
Tel.: 09661 81349-0
Fax: 09661 81349-20
E-Mail-Adresse: info@whr-suro.de

Kontakt Daten des Datenschutzbeauftragten

Wir möchten Sie auf die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten der Schule hinweisen, die auch in den Datenschutzhinweisen unserer Schulhomepage abrufbar sind:

Datenschutzbeauftragter der staatlichen Realschule Sulzbach-Rosenberg
Herr Martin Süssner - persönlich –
Erlheimer Weg 10
92237 Sulzbach-Rosenberg
Tel.: 09661 81349-0
E-Mail: daten.schutz@whr-suro.de

Zwecke und Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung Ihrer Daten

Die Schule verarbeitet die personenbezogenen Daten im Rahmen von *Microsoft 365* für schulische Zwecke. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten ist eine Einwilligung der betroffenen Personen.

Empfänger von personenbezogenen Daten

Schulinterne Empfänger (Schulleitung und von der Schulleitung beauftragte Schul-Admins mit Benutzerverwaltungsrechten, Lehrkräfte sowie Schüler der eigenen Lerngruppe(n)) nach den konkret zugewiesenen Berechtigungen innerhalb der Schule.

Folgende Datenarten sind regelmäßig Gegenstand der Verarbeitung:

Anzeigename, Familienname, Vorname, Externe ID, Klasse, Kurse, Kursjahr bzw. Schuljahr, E-Mailadresse, Technische Protokolldaten, Benutzername, Personenrolle, Person, Benutzergruppe, Benutzerzugang (aktiv, gesperrt), Sprache, E-Mailadresse, Letzte Anmeldung, Office 365 Tenant ID, Profileinstellungen, Passwort (verschlüsselt)/Anmeldename;

Zusätzlich bei Lehrkräften / nicht-unterrichtendem Personal:

unterrichtete Fächer/Kurse, unterrichtete Klassen, Gruppenzugehörigkeit (z. B. Fachschaft), Protokollierung der Nutzung (kurzfristige Aufbewahrung)

Soweit personenbezogene verarbeitet werden, findet die Verarbeitung grundsätzlich in Europa statt.

Eine Verarbeitung personenbezogener Daten ist jedoch auch außerhalb Europas möglich, soweit dies zum Zwecke der Einrichtung der Schulinstanzen auf die vertragsgegenständliche Plattform

des Gesamtsystems sowie zum Zwecke des telefonischen Supports auf Microsoft Azure-Online-dienste bzw. Microsoft Office 365 zurückgreift.

- *Microsoft Ireland Operations, Ltd.* One Microsoft Place, South County Business Park, Leopardstown, Dublin 18, D18 P521.

Microsoft speichert die folgenden „ruhenden“ Daten auf Servern nur innerhalb der Europäischen Union:

- (1) E-Mail-Postfachinhalte (E-Mail-Text, Kalendereinträge und Inhalt von E-Mail-Anhängen),
- (2) SharePoint Online-Websiteinhalte und die auf dieser Website gespeicherten Dateien sowie
- (3) Dateien, die auf den Cloudspeicher OneDrive for Business hochgeladen wurden.

Im Übrigen können Kundendaten und personenbezogenen Daten, die Microsoft im Auftrag der Schule verarbeitet, auf der Basis der EU-Standardvertragsklauseln auch in Länder außerhalb der Europäischen Union („Drittstaaten“, z. B. USA) übermittelt werden, um die Onlinedienste bereitzustellen.

Nähere Informationen zu *Microsoft 365* und den datenschutzrechtlichen Angaben finden Sie unter <http://www.trustcenter.office365.de>.

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Tritt eine Person während der Vertragslaufzeit aus einer angemeldeten Schule aus (beispielsweise durch Wegzug) und wird daher vom Schul-Admin das Nutzerkonto dieser Person entfernt, wird dieses nach 30 Tagen unwiderruflich gelöscht. Daneben gibt es die Möglichkeit, Personen direkt zu löschen. Mit Ende der zentral koordinierten Bereitstellung des Angebots werden alle Daten inklusive der Nutzer-Accounts nach einer Übergangszeit gelöscht.

Weitere Informationen

Für nähere Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten können Sie sich an den Verantwortlichen sowie Datenschutzbeauftragten der Schule wenden (s. o.).

Einwilligungserklärung in die Nutzungsbedingungen der Schule zu Microsoft 365 und die mit der Nutzung verbundene Verarbeitung von personenbezogenen Daten

[Name, Vorname und Klasse des Schülers / der Schülerin]

Ich/Wir stimme/n hiermit den Nutzungsbedingungen der Schule zur Nutzung von Microsoft 365 (Einsicht über die Schulhomepage - "Teams und Office 365 an der WHR") zu.

Weiterhin willige/n ich/wir ein, dass die Schule ein entsprechendes Nutzerkonto anlegt und die oben aufgeführten personenbezogenen Daten von der Schule und Microsoft verarbeitet werden. Die Informationen zur Datenverarbeitung (Abruf von der Homepage) haben wir zur Kenntnis genommen.

Hiermit willige/n ich/wir in die Verarbeitung von personenbezogenen Daten der oben bezeichneten Person bei der Nutzung von Microsoft 365 durch die Schule und Microsoft ein.

Diese Einwilligung in die Datenverarbeitung kann jederzeit widerrufen werden. Durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung nicht berührt.

Die Einwilligung ist grundsätzlich freiwillig und gilt ausschließlich während des Schulbesuchs an der Walter-Höllerer-Realschule Sulzbach-Rosenberg. Bei Ausscheiden aus der Schule wird das Nutzerkonto inkl. sämtlicher Daten gelöscht. Eine Weiterverwendung auf privaten Endgeräten ist entsprechend zu beenden bzw. nicht mehr möglich.

Bei Nichterteilung oder dem Widerruf der Einwilligung kann das Angebot von Microsoft 365 nicht genutzt werden.

Sollten Sie einer Nutzung von Microsoft 365 zustimmen, lassen Sie diese Einverständniserklärung der Schule bitte sobald wie möglich (**spätestens bis 3. Oktober 2024**) über die **IT-Lehrkraft** zukommen.

[Ort, Datum]

und

[Bei Minderjährigen: stets Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten; Bei Volljährigen: allein Unterschrift des/der Volljährigen]

[Bei Minderjährigen ab dem 14. Geburtstag: zusätzlich zur Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten Unterschrift des/der Minderjährigen]